

# Pressemitteilung

20.10.2020



Landeshauptstadt  
Mainz

THEMENJAHRE  
DER **MAINZER** ALLIANZ  
WISSENSCHAFTS

---

## Meenzer SCIENCE-SCHOPPE@HOME

Den Wissensdurst von Zuhause aus stillen mit der MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ

Feierabend und noch wissensdurstig? Für diesen Fall bietet die MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ in Kooperation mit der Landeshauptstadt Mainz seit einigen Jahren den Meenzer Science-Schoppe an. Eigentlich in Weinstuben und Bars beheimatet, geht das Format für seine Herbst-Winter-Edition nun online.

Inhaltlich bleibt aber alles gleich: Referentinnen und Referenten unterschiedlicher Fachrichtungen bringen ihr Wissen und ihre Forschung zu den Interessierten. Diesmal eben über den heimischen Computer oder das Tablet/Smartphone direkt nach Hause. Und nach dem Vortrag besteht natürlich wie immer die Möglichkeit, mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zu diskutieren, diesmal über den Chat.

Die einzelnen Vorträge stehen dabei unter dem Motto des Themenjahres 2020 „Mensch und Wahrheit“.

Folgende Termine finden in der Herbst-Winter-Edition des Science-Schoppe@home statt:



**Mittwoch, 28. Oktober 2020, 19.00 Uhr**

**Tracking the Truth. Wahrheit und Fälschung in der Wissenschaft.**

Zum Auftakt steigen Tina Rotzal M.A. und Dominik Schuh vom Projekt Akademische Integrität an der JGU gleich mit einem so hochaktuellen wie heißdiskutierten Thema ein: Wahrheit und Fälschung in der Wissenschaft. Anhand historischer und aktueller Fälle zeichnen die beiden Forschenden nach, wie sich wissenschaftliche Erkenntnissuche von unwissenschaftlichen Formen unterscheiden lässt.

**Mittwoch, 11. November 2020, 19.00 Uhr**

**Wirklichkeit und System.**

Prof. Dr. Nils Köbel vom Fachbereich Soziale Arbeit und Sozialwissenschaft an der Katholischen Hochschule Mainz blickt auf die Definition von Wirklichkeit in der Soziologie. Ist sie ein äußeres Konstrukt – oder doch etwas von Menschen hergestelltes?

**Mittwoch, 2. Dezember 2020, 19.00 Uhr**

**Vorwurf „Lügenpresse“ – Woher das Medienmisstrauen kommt und wie Journalist\*innen damit umgehen.**

Den Abschluss der Reihe bildet der Schoppe mit Dr. Michael Sülflow vom Institut für Publizistik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Der Vorwurf „Lügenpresse“ ist in den letzten Jahren ein immer lauterer Totschlagargument in der öffentlichen Diskussion geworden. Woher kommt das Misstrauen gegenüber den Medien und wie gehen Journalisten und Journalistinnen damit um?

**Anmeldeinformationen**

Die Veranstaltungen finden im Format einer Webkonferenz mit BigBlueButton statt und beginnen an den genannten Terminen jeweils um 19.00 Uhr. Bei Anmeldung unter [science@wissenschaftsallianz-](mailto:science@wissenschaftsallianz-)

[mainz.de](http://mainz.de) wird rechtzeitig der Link zum Webkonferenzraum mit Hinweisen zum Ablauf zugesandt.

Die Teilnahme erfolgt ohne eigene Kamera und Mikrofon.

Pressekontakt:

Esther Klippel

[mail@esther-klippel.de](mailto:mail@esther-klippel.de)

0152 540 653 35

### **Hintergrund „Wissen im Herzen“**

Mainz trägt „Wissen im Herzen“ – und bringt es direkt in die Köpfe! Denn Mainz ist nicht nur Standort für Spitzenforschung. Ergänzend haben es sich die Wissenschaftsinstitutionen auch auf die Fahnen geschrieben, ein großes und abwechslungsreiches Programm für alle interessierten Mainzerinnen, Mainzer und Gäste anzubieten.

Unter dem Dach „Wissen im Herzen“ laden die Landeshauptstadt Mainz und die MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ zu Events ein und kreieren Fakten- und Fragen-Videos – alles rund um die Mainzer Wissenschaft. Und das jährlich wechselnd zu einem neuen Thema. 2020 dreht sich alles um „Mensch und Wahrheit“.

### **Die MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ**

Die MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ repräsentiert seit 2008 das breite und hochwertige Forschungs- und Technologie Know-how in und um Mainz. Anfang Juni 2013 hat sich das Netzwerk aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft als gemeinnütziger Verein gegründet. Zweck ist die verstärkte Vernetzung von Hochschulen, wissenschaftlichen Einrichtungen und Unternehmen, die in Mainz und Umgebung angesiedelt sind. Darüber hinaus setzt sich der Verein für die Förderung von Forschung und Wissenschaft ein und trägt damit zur Stärkung des Wissenschaftsstandortes Mainz bei. Auch die nationale und internationale Sichtbarkeit von Mainz als Wirtschaftsregion soll

erhöht werden. Zudem ist es auch Aufgabe des Vereins, neue Projekte und Kooperationen zwischen den Mitgliedern der Allianz anzustoßen und eine Plattform zum Austausch mit der Wissenschaft zu bieten.

\* \* \*